

PROTOKOLL

über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr
am Dienstag, den 12. Februar 2019 im Dienstleistungszentrum, Sitzungszimmer

Beginn: 18.00 Uhr Ende: 19.30 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Prof. Dr. h. c. Braun, Ludwig Georg
Ausschussmitglied	Viereck, Marion
Ausschussmitglied	Hiebenthal, Günter
Ausschussmitglied	Hoppe, Sven
Ausschussmitglied	Sippel, Stefan
Ausschussmitglied	Özkan, Ertan
Ausschussmitglied	Ludolph, Gerhard
Ausschussmitglied	Bockskopf, Hellen

Außerdem anwesend:

Bürgermeister	Boucsein, Markus
Stadtverordnetenvorsteher	Riedemann, Timo
Stadträtin	Hund, Ulrike
Stadtrat	Schiffner, Claus
Fraktionsvorsitzender	Wagner, Volker
Fraktionsvorsitzende	Rößler, Christiane
Stadtverordneter	Niebeling, Ralf
Sprecher Jugendparlament	Albrecht, Bruno
Leiter Haupt- und Personalamt	Garde, Thomas
Leiterin Finanzen	Ritter-Wengst, Cornelia
Straßenverkehrsbehörde	Werner, Frank
Leiter Bauamt	Dohmann, Martin
Technische Angestellte	Thein, Christa (zgl. Schriftführerin)

Tagesordnung

TOP 123:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
5. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 B "Auf den Pfeiffewiesen"; Stadtteil Adelshausen
Aufstellungsbeschluss

TOP 124:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
6. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 107 „Am Sportplatz“,
Stadtteil Obermelsungen
Aufstellungsbeschluss

TOP 125:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
Bebauungsplan Nr. 106 „Auf dem Heidenwege“
Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen
der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss

TOP 126:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
Bebauungsplan Nr. 80 „Sandstraße“ – 1. Änderung
Vorstellung der Planung durch Bauträger

TOP 127:

Gemeinsamer Antrag SPD-Fraktion und FDP-Fraktion vom 04.02.2019
betr. „Probetrieb Stadtbuslinie und Einführung ASTBus-App“

TOP 128:

Antrag der CDU-Fraktion vom 04.02.2019 betr. „Kostenlose Nutzung des öffentlichen
Nahverkehrs in Melsungen“

TOP 129:

Antrag der CDU-Fraktion vom 04.02.2019 betr. „Ausweisung der kompletten
Innenstadt als Spielstraße“

TOP 130:

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Der Ausschussvorsitzende Herr Braun begrüßt die anwesenden Mitglieder, die
Bürgerinnen und Bürger sowie den Vertreter des Jugendparlamentes Herrn Albrecht.
Weiterhin werden Herr Thomas Vockeroth (Sandcenter Melsungen Grundstücks-
gesellschaft mbH), Herr Herborg (Büro Rüttger und Herborg), Herr Prof. Krebs (Büro
foundation 5+ architekten), Herr Nell (Kreissparkasse Schwalm-Eder) begrüßt. Er stellt
die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest. Das Protokoll
der letzten Sitzung wird gebilligt.

Zu TOP 123:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
5. Änderung des Flächennutzungsplanes und 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.
29 B "Auf den PfiEFFwiesen"; Stadtteil Adelshausen
Aufstellungsbeschluss

Nach einer kurzen Aussprache sprechen sich die anwesenden Mitglieder für den
nachfolgenden Beschlussentwurf aus:

Der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 B „Auf den PfiEFFwiesen“ sowie der 5.
Flächennutzungsplanänderung wird zugestimmt.
Beide Bauleitplanverfahren sollen im Parallelverfahren durchgeführt werden.

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 124:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;
6. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 107 „Am Sportplatz“,
Stadtteil Obermelsungen
Aufstellungsbeschluss

Das Flurstück 53/2 (teilw.) muss noch in dem Geltungsbereich aufgeführt werden. Nach
einer kurzen Aussprache sprechen sich die anwesenden Mitglieder für den
nachfolgenden Beschlussentwurf aus:

Für die Grundstücke in der Gemarkung Obermelsungen, Flur 1, Flurstücke 53/1, 53/2 (teilw.), 47/17, 54/1 (teilw.) sowie 101/1 (Verkehrsfläche teilw.) soll der Flächennutzungsplan geändert und ein neuer Bebauungsplan aufgestellt werden.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Nr. 107 „Am Sportplatz“.

Beide Bauleitplanverfahren sollen im Parallelverfahren durchgeführt werden.

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 125:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;

Bebauungsplan Nr. 106 „Auf dem Heidenwege“

Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss

Frau Bockskopf regt an, dass eine Festsetzung bezüglich der Außenwerbung in den Bebauungsplan aufgenommen wird. Es soll verhindert werden, dass eine Werbung mit grellen Farben erfolgt.

Dieser Hinweis wird in den Bebauungsplan aufgenommen. Die anwesenden Mitglieder sprechen sich anschließend für den nachfolgenden Beschlussentwurf aus:

Von den vorgebrachten Anregungen, erstellt in einer Zusammenstellung, nimmt die Stadtverordnetenversammlung Kenntnis, fasst die entsprechenden Beschlüsse zu den einzelnen Punkten und den Entwurfsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 106 „Auf dem Heidenwege“.

Ferner wird beschlossen, die Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der zurzeit gültigen Fassung durchzuführen.

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 126:

Bauleitplanung der Stadt Melsungen;

Bebauungsplan Nr. 80 „Sandstraße“ – 1. Änderung

Vorstellung der Planung durch Bauträger

Herr Prof. Krebs stellt die Überarbeitung der Machbarkeitsstudie für den Teil der Sparkassenerweiterung anhand einer Power-Point-Präsentation und eines Modells vor (die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt). Im Anschluss an die Präsentation werden folgende Fragen diskutiert:

Die geplante Klinkerwand stellt kein Problem bei Hochwasser dar.

Der PKW-Verkehr wird über eine vorhandene Rampe, die nur als Zufahrt dient, geführt. Zu der Rampe wird es zudem eine Treppe geben, damit auch Fußgänger in die Sparkasse gelangen.

Ob die Stellplätze im Untergeschoss ausschließlich für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse oder auch öffentlich genutzt werden können, hängt letztendlich von der Fluktuation ab.

Die Sandstraße soll sich zu einer Allee entwickeln. Es ist vorgesehen, dass bereits größere Bäume gepflanzt werden (wie z.B. Säuleneiche).

Ob Parkplätze verloren gehen oder neue hinzukommen, muss letztendlich noch geklärt werden. Es ist aber davon auszugehen, dass das Parkplatzvolumen erhalten bleibt.

Im Anschluss an diese Präsentation stellt Herr Herborg die Entwicklung für das Sandcenter vor (diese Präsentation ist ebenfalls dem Protokoll beigelegt).

Die Verbindung von der Sandstraße zur Mühlenstraße ist gegeben. Vom Parkdeck gelangt man zu den Verkaufsflächen.

Herr Vockeroth teilt mit, dass ein Lebensmittelladen im künftigen Sandcenter den Kernbereich darstellt. Die Nutzung der beiden größeren Flächen ist zurzeit noch offen. Es sind Geschäfte, Büros sowie Wohnungen geplant. Herr Herborg wird gebeten, die genaue Anzahl der neuen sowie und der entfallenen Parkplätze zu ermitteln und den Fraktionen über das Bauamt bekannt zu geben. Wichtig ist, dass auch Ladestationen für E-Bikes und E-Autos zur Verfügung gestellt werden. Ein wichtiger Aspekt ist die Gestaltung des 14 m hohen Parkhauses.

Eine abschließende Beschlussfassung nur zu diesem Tagesordnungspunkt soll in einer gesonderten Sitzung am 11.03.2019 um 17.30 Uhr erfolgen.

Zu TOP 127:

Gemeinsamer Antrag SPD-Fraktion und FDP-Fraktion vom 04.02.2019
betr. „Probetrieb Stadtbuslinie und Einführung ASTBus-App“

Herr Wagner erläutert den Antrag. Es soll eine Testphase in den Monaten Juni und Juli, mit zwei Kleinbussen durchgeführt werden. Anschließend kann dann eine Aussage über die Akzeptanz und Kostensituation erfolgen. Es sollen auch die Ortsteile angefahren werden. Neben einer elektronischen App soll auch eine telefonische Bestellung angeboten werden.

Herr Bürgermeister Boucsein ergänzt, dass der Fahrpreis von den Geldern des Kreises und der Stadt abhängt. Die Fördersumme des Landes Hessen ist derzeit noch offen. Die APP gibt es bereits im AST-Verkehr. Die Stadt Melsungen wird ein entsprechendes Unternehmen beauftragen.

Herr Ausschussvorsitzende Braun weist darauf hin, dass bei einer Testphase im Juni und Juli, aufgrund der Ferien, keine Verrechnungsprobleme mit dem Kreis ergeben. Andererseits könnte der Zuwachs an Fahrgästen durch die Taktzeit von 30 Minuten ermittelt werden. Wie schon der Bürgermeister spricht er sich für die Beibehaltung der derzeitigen Tarife aus.

Herr Hiebenthal erinnert, dass vor Jahren die Einnahmen aus dem Schülerverkehr ca. 60.000,- Euro betragen. Herr Ausschussvorsitzende Braun erklärt, dass die Rechnungsgrundlage sich seither verändert hat, wonach für Schulwege über 800m ein Schüler Anspruch auf Transport habe.

Die anwesenden Mitglieder sprechen sich anschließend für den nachfolgenden modifizierten Beschlussentwurf aus:

Der Magistrat wird beauftragt, einen geänderten Stadtbus-Linienverkehr in den Monaten Juni und Juli 2019 zu erproben sowie eine ASTBus-App für den Ortseilverkehr des AST-Service zu erstellen. Gleichzeitig soll die Ermittlung der Kostenstruktur erfolgen.

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 128:

Antrag der CDU-Fraktion vom 04.02.2019 betr. "Kostenlose Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in Melsungen"

Eine Abstimmung zu diesem TOP erfolgt nicht, da noch die zu ermittelnde Kostenstruktur abgewartet werden soll.

Zu TOP 129:

Antrag der CDU-Fraktion vom 04.02.2019 betr. "Ausweisung der kompletten Innenstadt als Spielstraße"

Herr Sippel erläutert den Antrag. Die Einrichtung einer Spielstraße würde gleichzeitig Schrittgeschwindigkeit für die Autofahrer bedeuten und wäre somit besser kontrollierbar. Frau Bockskopf führt aus, dass dies in der Realität nicht umsetzbar ist. Letztendlich würde dies die Auflösung der Fußgängerzone bedeuten, was von ihrer Fraktion strikt abgelehnt wird. Die Sprecher der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion schließen sich dieser Aussage an. Herr Bürgermeister Boucsein weist darauf hin, dass im Arbeitskreis „Belebung der Innenstadt“ bereits über dieses Thema diskutiert wurde. Er regt an, dass man auf die Ergebnisse des Stadtentwicklungskonzeptes warten solle.

Die anwesenden Mitglieder stimmen anschließend über den Antrag ab:

1 dafür, 7 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 130:

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Herr Garde teilt mit, dass das Modell für die Planung Sandcenter im Rathaus in den nächsten Wochen besichtigt werden kann.

Prof. Dr. h.c. Ludwig Georg Braun
Vorsitzender

Thein
Protokollführerin